

20.02.2019

Kleine Anfrage 2086

des Abgeordneten Sven W. Tritschler AfD

Projekte und Partnerschaften zwischen Nordrhein-Westfalen und Israel

Israel und Nordrhein-Westfalen sind nicht nur auf wirtschaftlicher Ebene, sondern auch in Fragen kulturellen Austausches wichtige Partner.

Ministerpräsident Armin Laschet kündigte im Rahmen der Feierlichkeiten zum 70. Jahrestag der Gründung des Staates Israel an, die Präsenz des Landes deutlich zu verstärken und sogar eine Repräsentanz des Landes NRW in Israel einrichten zu wollen. Außerdem haben im September 2018 NRW.International, NRW.INVEST und die AHK Israel eine gemeinsame Absichtserklärung zur Stärkung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit unterzeichnet.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Projekte unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen bzw. welche Verbindungen unterhält das Land mit Partnern aus Israel auf staatlicher bzw. nichtstaatlicher Ebene? (Bitte nach Projekten, Art der Unterstützung und nach Partnern aufschlüsseln.)
2. Wie haben sich die Projekte und Partnerschaften in den letzten sechs Jahren entwickelt? (Bitte nach Jahren, Anzahl der Partnerschaften/Projekte und Intensität der Zusammenarbeit aufschlüsseln (Schirmherrschaft, Beratung, etc.)).
3. In welcher Höhe stehen im Land Nordrhein-Westfalen Mittel zur Förderung deutsch-israelischer Projekte zur Verfügung bzw. in welchem Umfang wurden solche Projekte seit 2013 finanziell unterstützt?
4. Welche Erfolge hat die Wirtschaftsförderung NRW.INVEST in diesem Zusammenhang bisher erzielt?

Sven W. Tritschler

Datum des Originals: 18.02.2019/Ausgegeben: 20.02.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de